

Gartenzauber auf der Pfaueninsel: Tipps für nachhaltiges Gärtnern!

Entdecken Sie die Pfaueninsel in Berlin: Gartentipps, nachhaltiges Gärtnern und das Ehepaar Schneider aus der Prignitz.



Prignitz, Deutschland - Die Pfaueninsel in Berlin, bekannt für ihren märchenhaften Charakter, zieht heute wieder große Aufmerksamkeit auf sich. In einem spannenden Programm von der rbb Gartenzeit stehen nachhaltige Gartenpraktiken im Mittelpunkt. Denn Nachhaltigkeit wird auch in der grünen Welt immer mehr zum Trend, und die Nachfrage nach umweltschonenden Methoden liegt hoch im Kurs. Ein Workshop zum nachhaltigen Gärtnern von den Mitarbeitern des Hauses der Naturpflege ergänzt das bunte Angebot auf der Insel. Wer könnte da widerstehen?

Diese rund 1,5 Kilometer lange und 0,5 Kilometer breite Insel ist nicht nur ein beliebtes Ausflugsziel, sondern auch ein Ort, an

dem Gartenfreunde inspirierende Tipps für ihren eigenen Garten erhalten können. Der bekannte Gärtner Horst entführt die Besucher mit wertvollen Ratschlägen, etwa zum richtigen Schneiden von Salbei und der Pflege von Zistrosen für trockene Standorte. Zudem zeigt er, wie man Pflücksalat richtig erntet eine wahre Kunst!

Der Workshop: Praktische Tipps für jeden Garten

Der Workshop auf der Pfaueninsel ist eine hervorragende Gelegenheit, um mehr über nachhaltige Gartenpflege zu lernen. Dabei sind viele Nützlinge, die in den Gärten ein Zuhause suchen, ein zentrales Thema. Diese kleinen Helfer sind unschätzbar, da sie auf natürliche Weise Schädlinge bekämpfen. Bereits einige Wildbienenarten legen ihre Eier in Röhren, was die Schaffung von Nistplätzen in Gartenanlagen unerlässlich macht. Zum Beispiel kann ein einfaches Insektenhotel selbst hergestellt werden, indem Löcher in Holzklötzen gebohrt und Schilfröhren bündelweise angeboten werden. So entsteht ein schöner Lebensraum für die nützlichen Gäste.

Zusätzlich ist die Unterstützung der Singvögel von großer Bedeutung. Sie helfen, die Blattlauspopulationen auf ein erträgliches Maß zu reduzieren. Wenn ausreichend Vögel im Garten nisten, wird der Einsatz chemischer Spritzmittel überflüssig, was nicht nur der Gesundheit der Pflanzen, sondern auch unserer Umwelt zugutekommt.

Biologischer Pflanzenschutz: Einblicke und Alternativen

In Zeiten, in denen der Umwelt- und Naturschutz in aller Munde ist, wird auch der biologische Pflanzenschutz als umweltfreundliche Alternative zu chemischen Pestiziden immer beliebter. Hierbei geht es darum, die Nützlinge wie Marienkäfer, Florfliegen und Schlupfwespen zu fördern, um das Gleichgewicht

im Ökosystem aufrechtzuerhalten und gleichzeitig die Ernteerträge zu protect. Gärtner können durch gezielte Anpflanzungen von einheimischen Pflanzen und das Anlegen von Lebensräumen für die Insekten die Artenvielfalt in ihrem Garten stärken.

Gerade der Verzicht auf chemische Pestizide hat nicht nur positive Auswirkungen auf die Gesundheit der Pflanzen, sondern auch auf das gesamte Ökosystem. Auch die Verwendung von natürlichen Barrieren, wie das Streuen von Kaffeesatz gegen lästige Nacktschnecken, zeigt, wie vielfältig die Methoden im biologischen Gartenbau sind. Mit ein wenig Toleranz gegenüber Schädlingen und regelmäßigen Pflanzenkontrollen stehen die Chancen gut, dass die Gartenfreunde eines Tages ihr ganz persönliches Gartenparadies genießen können.

So bleibt die Pfaueninsel nicht nur ein Ort der Erholung, sondern auch ein Zentrum des Wissens rund um nachhaltiges Gärtnern. Ob durch Workshops oder die praktische Anwendung im eigenen Garten, der Trend zur Naturverbundenheit ist lebendiger denn je. In diesem Sinne: Auf geht's, Gärtner!

Für weitere Informationen und Tipps rund um das Thema nachhaltiges Gärtnern, schauen Sie bei [Mein schöner Garten](#) vorbei. Auch [Klima Wissen](#) bietet spannende Einblicke in die Welt der Nützlinge und deren Rolle im Garten. Und nicht zu vergessen: Die rbb Gartenzeit ist stets eine gute Adresse für alle Gartenfreunde in Berlin und Brandenburg, so berichtet [rbb](#).

Details	
Ort	Prignitz, Deutschland
Quellen	• www.rbb-online.de • www.mein-schoener-garten.de • klima-wissen.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net